



Nachbar in Not

Armut im Oberwallis

Jahresbericht 2003

Die grosse Spendefreudigkeit von über 2`600 Einzahlungen und einem Sammelbetrag von Fr. 228`498.46 ermöglichten es uns auch während des Jahres 2003 unbürokratische Überbrückungshilfe zu leisten und besondere Aktionen durchzuführen. Dieses erfreuliche Sammelergebnis zeigt die grosse Akzeptanz und das Vertrauen der Öffentlichkeit in unsere Institution. Aber auch die Statistik der Gesuche unterstreicht die Wichtigkeit unserer Einrichtung, welche von den Bedürftigen und in zunehmendem Masse auch von sozialen Einrichtungen regelmässig um Unterstützung angegangen wird.

<i>Jahr</i>	<i>Total Gesuche</i>	<i>Gesuche bewilligt</i>	<i>Gesuche abgelehnt</i>
1999	178	178	-
2000	69	69	-
2001	130	60	70
2002	92	78	14
2003	145	111	34

Die Summe, welche für die 111 behandelten Gesuche verteilt wurde, ergab im Jahre 2003 Fr. 138'989.60.

Ferienaktion 03

Ursprünglich als einmalige Aktion 2002 geplant und durchgeführt, erfuhr diese Idee 2003 eine Neuauflage. Erneut hat Nachbar in Not bedürftigen Familien und Alleinstehenden, die unter dem Existenzminimum leben und noch nie richtig ausspannen konnten, eine Ferienwoche im Sommer am Meer ermöglicht. Das Angebot wurde einerseits in den Medien radio rottu oberwallis und Walliser Bote ausgeschrieben, andererseits wurden die Kontaktstellen in den Gemeinden schriftlich informiert. 8 Erwachsene und 15 Kinder verreisten in den letzten Juniwochen in die Ferien. Die Reisekosten samt Sackgeld wurden dabei von Nachbar in Not mit Sponsorenunterstützung übernommen.

Notgoffra – Gratisbörse für Bedürftige

Laufend erreichten uns in den letzten Jahren Anfragen von hilfsbereiten Mitmenschen, die Spenden in Form von Naturalien aber auch Dienstleistungen für Bedürftige zur Verfügung stellen möchten. Aus logistischen aber auch organisatorischen Gründen kann Nachbar in Not keine Hilfsgüter entgegennehmen, lagern und verteilen. Wir beschäftigten uns seit längerer Zeit mit diesem Problem. Die Lösung wurde nun in Form einer Gratisbörse für Bedürftige gefunden. Die „Notgoffra“ ist eine Internet-Datenbank, welche von Nachbar in Not betreut wird. Hier können nun Güter ausgetauscht und Dienstleistungen angeboten bzw. angefragt werden. Diese Dienstleistung steht Anbietern und Hilfesuchenden und natürlich auch sozialen Institutionen seit 2003 zur Verfügung.

Sammelaktion

Die jährliche Sammelaktion gegen Ende des Jahres ist bereits zur Tradition geworden. Auch 2003 wurde im November eine Sammlung durchgeführt. Es hat sich in den letzten Jahren ebenfalls eingebürgert, dass von Einzelpersonen, Familien, Firmen und Vereinen viele originelle Ideen zur Beschaffung von Spendegeldern umgesetzt werden.

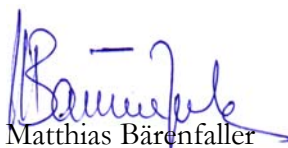
Überbrückungshilfen & Weihnachtsaktion

Und natürlich stand Nachbar in Not während des ganzen Jahres als Partner für in Not geratene Nachbarn zur Verfügung. Eingegangene Gesuche für Überbrückungshilfen von Privatpersonen und sozialen Institutionen wurden schnell und unbürokratisch behandelt, um so Mitmenschen helfen zu können.

Visp, 14. Mai 2004, m.baerenfaller@rro.ch



Nino Mengis
Der Präsident



Matthias Bärenfaller
Vizepräsident